

# TU startet Studie zu Neurodermitis bei Kindern

Neurodermitis im Kindesalter und die möglichen Folgen untersuchen Mediziner und Psychologen der TU Dresden. Zusammen mit Kollegen aus der Universität Münster und der TU Dresden haben sie jetzt ein Forschungsprojekt begonnen. So erhöht sich das Risiko, an einer Aufmerksamkeitsdefizit/Hyperaktivitäts-Störung (ADHS) zu erkranken, um das 1,5 Fache, wenn das Kind in den ersten beiden Lebensjahren an Neurodermitis erkrankt. Die bislang unbekanntenen Mechanismen sollen nun entschlüsselt werden, teilt die Universität mit. Für das Projekt werden jetzt Kinder mit Neurodermitis im Alter von sechs bis zehn Jahren gesucht. (acs)

■ Informationen unter  0351 3177434